

CDU-Fraktion im Regionalrat Köln, Zeughausstraße 2-10, 50667 Köln

Fraktionsgeschäftsführerin
Verena Vitz

Tel.: 0221 / 139 54 46
Fax: 0221 / 139 54 51
Mobil: 0177 / 30 68 375
E-Mail: verena.vitz@cdu-regionalrat-koeln.de

Köln, 25. November 2008

Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrates Köln am 28. November 2008

Auf der 16. Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrates am 28. November 2008 stehen die Priorisierung der Maßnahmen „Um- und Ausbau von Landesstraßen bis 3 Mio. € Gesamtkosten“ (UA II a) und der Maßnahmen „Radwegebau an bestehenden Landesstraßen“ (UA II r) auf der Tagesordnung. Nachdem sich die Unterkommissionen Bonn, Euskirchen, Aachen und Gummersbach bereits mit der Priorisierung der Maßnahmen beschäftigt haben, wird nun die Verkehrskommission über die Programme beraten, bevor der Regionalrat diese in seiner Sitzung am 12. Dezember 2008 beschließen wird.

Bezüglich des UA II r-Programms ist für die CDU-Fraktion besonders erfreulich, dass –nach dem vorliegenden Entwurf zum Haushaltsplan 2009 – die Mittel für den Radwegebau gegenüber den Vorjahren **um 9 Mio. €** angehoben werden sollen. Es ist somit damit zu rechnen, dass mehr Radwegeprojekte entsprechend der Priorisierung der Regionalräte realisiert werden können.

Zudem steht das Programm „Stadtverkehrsförderung 2009 – Kommunale Straßen und Radwege“ auf der Tagesordnung. Wesentliche Kriterien für die Vorschläge der Maßnahmen mit Beginnjahr 2009 sind u.a. der jeweilige Planungsfortschritt und der Zeitpunkt des zu erwartenden Baurechts.

Zur vierten Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrates Köln im Jahr 2008 haben die Fraktionen von CDU und SPD zudem einen gemeinsamen Antrag zur **verkehrlichen Erschließung des Nationalparks Eifel** gestellt.

Seit Aufstellung des Nationalparkplans hat die Sonderkommission Nationalpark Eifel (Soko NP) immer wieder die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für den Nationalpark Eifel und die Vogelsang IP diskutiert. In ihrer letzten Sitzung am 26. September 2008 hat sich die Soko NP ebenso wie die Unterkommissionen Euskirchen und Aachen der Verkehrskommission des Regionalrats einstimmig für die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für den Nationalpark Eifel inklusive Liegenschaft Vogelsang IP und die regionale Ausschilderung der Anlage ausgesprochen. In ihrem Antrag legen CDU und SPD konkrete Ziele und die Umsetzung des Konzeptes fest.

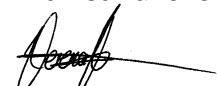
Die Sitzung findet statt

**am 28. November 2008, ab 09.00 Uhr
im Plenarsaal der Bezirksregierung Köln,
Zeughausstraße 2-10, in 50667 Köln.**

Der gemeinsame Antrag von CDU und SPD ist dieser Ankündigung beigelegt. Die vollständigen Sitzungsunterlagen und die Tagesordnung der Verkehrskommission finden Sie auf der Homepage der Bezirksregierung:

<http://www.bezreg-koeln.nrw.de>

Mit freundlichen Grüßen



Verena Vitz
(Fraktionsgeschäftsführerin)



An den Vorsitzenden
der Verkehrskommission
des Regionalrates Köln
Herrn Dieter Heuel

Fraktionsvorsitzender
Stefan Götz, CDU

Tel.: 0221/ 1395446 Telefax: 0221/ 1395451
E-Mail: info@cdu-regionalrat-koeln.de

Fraktionsvorsitzender
Hans-Joachim Bubacz, SPD

Tel.: 02273/ 52307 Telefax: 02273/ 914794
E-Mail: nc-bubaczha@netcologne.de

Köln, 21. November 2008

**16. Sitzung der Verkehrskommission des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln am
28. November 2008**
hier: Antrag gem. § 10 der Geschäftsordnung des Regionalrates Köln

Sehr geehrter Herr Heuel,

wir bitten Sie, den folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der
Verkehrskommission des Regionalrates Köln am 28. November 2008 aufzunehmen:

Antrag der Fraktionen CDU und SPD im Regionalrat Köln zur verkehrlichen Erschließung des Nationalparks Eifel

Antrag:

Für den Nationalpark Eifel inklusive der Vogelsang IP wird ein Verkehrskonzept mit regionaler
Anbindung und Wegweisung erstellt.

Begründung:

Seit Aufstellung des Nationalparkplans hat die Sonderkommission Nationalpark Eifel immer
wieder die Erstellung eines Verkehrskonzeptes für den Nationalpark Eifel und die Vogelsang IP
diskutiert. In ihrer letzten Sitzung am 26. September 2008 hat sich die Sonderkommission
ebenso wie die Unterkommissionen Euskirchen (am 5. November 2008) und Aachen
(11. November 2008) der Verkehrskommission des Regionalrats einstimmig für die Erstellung
eines Verkehrskonzeptes für den Nationalpark Eifel inklusive Liegenschaft Vogelsang IP und die
regionale Ausschilderung der Anlage ausgesprochen.

Ziele des Konzeptes sind:

- 1) Die verkehrliche Anbindung über Autobahn 1, Bundes-, Landes- und Kreisstraßen unter Berücksichtigung der eventuellen Ertüchtigung/Ausbau dieser Straßen bei erhöhtem Verkehrsaufkommen durch steigende Besucherzahlen des Nationalparks. (Alleine die Vogelsang IP konnte im letzten Jahr rund 185.000 Besucher verzeichnen.)
- 2) Die verkehrliche Anbindung über ÖPNV und SPNV.
- 3) Die regionale Ausschilderung des Nationalparks Eifel und der Vogelsang IP mit bundeseinheitlichen Verkehrszeichen. Im Interesse einer zielgerichteten Steuerung des Individualverkehrs ist eine solche regionale Ausschilderung zur Besucherorientierung überfällig.
- 4) Ein einheitliches Nationalparkticket.

Das Konzept soll durch den Landesbetrieb Straßenbau NRW, hier Regionalniederlassung Vile-Eifel, unter Einbeziehung der Nationalparkverwaltung/Nationalparkforstamt und der Betreiber des ÖPNV und des SPNV auf der Grundlage des vorhandenen IGVP erstellt werden. Die Kosten für die Ausschilderung liegen bei der Nationalparkverwaltung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Stefan Götz
(Fraktionsvorsitzender)

gez. Hans-Joachim Bubacz
(Fraktionsvorsitzender)

gez. Dr. Dieter Pesch
(Stellv. Vorsitzender Soko NP,
stellv. Vorsitzender der KRS)

gez. Gerhard Neitzke
(Vorsitzender der KRS,
Vorsitzender der UK Aachen)